

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Gonbach

Sitzungstermin: Donnerstag, 01.09.2016

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Ort, Raum: Bürgerhaus, Hauptstraße 11, 67724 Gonbach

Anwesend waren:

Vorsitzender und Ortsbürgermeister:

Herr Harald Thomas

Beigeordnete:

Herr Jürgen Berberich

Herr Harald Graf

Mitglieder:

Frau Tanja Berberich

Herr Hans-Peter Feldner

Herr Kevin Groß

Herr Bernd Schiebel

Herr Fred Weber

Es fehlten:

Mitglieder:

Herr Hubert Weismann

entschuldigt

Protokoll:

Frau Senay Eva Weber

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Beratung und Beschlussfassung über die Honorarrechnung der WVE und einer damit verbundenen überplanmäßigen Ausgabe nach § 100 Gemeindeordnung (GemO)
3. Neubaugebiet "Langmeiler Weg" Gonbach;
hier: Beratung und Beschlussfassung über Änderung Bebauungsplan
Vorlage: 2016/184
4. Antrag der CDU: "Neugestaltung am Lindenbaum"
5. Antrag der SPD: "Neugestaltung Info-Tafel am Bürgerhaus"
6. Wahl eines Ausschussmitgliedes für Bauwesen, Feld-/Waldwege, Umweltschutz und Dorfverschönerung
7. Beschlussfassung einer überplanmäßigen Ausgabe nach § 100 Gemeindeordnung (GemO)
8. Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

1 Eröffnung der Sitzung

Der Ortsbürgermeister begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass die Einladung der Ratsmitglieder unter Angabe der Tagesordnung sowie die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung gemäß § 34 GemO ordnungsgemäß erfolgte.

Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden nicht erhoben.

Der Vorsitzende stellte den Antrag die Tagesordnung wie folgt zu ergänzen:

öffentlicher Teil:

TOP 1 - Beratung und Beschlussfassung über die Honorarrechnung der WVE und einer damit verbundenen überplanmäßigen Ausgabe nach § 100 GemO

TOP 7 - Beschlussfassung einer überplanmäßigen Ausgabe nach § 100 GemO

Der Ortsgemeinderat nahm dies **einstimmig** an.

2 Beratung und Beschlussfassung über die Honorarrechnung der WVE und einer damit verbundenen überplanmäßigen Ausgabe nach § 100 Gemeindeordnung (GemO)

Der Vorsitzende gab dem Rat bekannt, dass durch die 2. Änderung des Bebauungsplanes Langmeiler Weg außerplanmäßige Kosten nach § 100 GemO für die Ortsgemeinde anfallen. Laut vorliegendem Honorarvorschlag der WVE, belaufen sich die Kosten auf 3.000,00 € brutto.

Der Rat stimmte der Vergabe der Planungsleistungen, auf Grundlage des vorliegenden Honorarvorschlages, an die WVE Kaiserslautern, in Höhe von 3.000 €, **einstimmig** zu.

Die dadurch entstehende außerplanmäßigen Ausgabe nach § 100 GemO nahm der Rat ebenfalls **einstimmig** an.

Ratsmitglied Jürgen Berberich regte an, in einer der nächsten Sitzungen, eine Aufstellung der bisher angefallenen Kosten der Ortsgemeinde Gonbach für das Neubaugebiet (Aufwendungen/Erträge) aufzustellen und zu besprechen.

**3 Neubaugelbiet "Langmeiler Weg" Gonbach;
hier: Beratung und Beschlussfassung über Änderung Bebauungsplan
Vorlage: 2016/184**

Ratsmitglied Kevin Groß hat wegen Ausschlussgründen gemäß § 22 GemO an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

Ortsbürgermeister Thomas erläuterte kurz den Sachstand und übergab das Wort an Herrn Schlunz von der WVE Kaiserslautern.

Dieser erläuterte anhand einer Präsentation die geplanten Änderungen im Bebauungsplan „Langmeiler Weg“.

Gegenstand der Änderung ist eine 2-geschossige Bauweise für das gesamte Baugebiet. Des Weiteren werden die baulichen Nutzungsmöglichkeiten auf den Grundstücken erweitert.

Nach kurzer Aussprache wurde festgehalten, dass die Zahl der Vollgeschosse auf II und die maximal zulässige Traufhöhe auf 7 Meter festgelegt wird, da hierin auch die Kniestöcke enthalten sind. Die maximal zulässige Firsthöhe wird auf 10 Meter reduziert.

So dann beschloss der Gemeinderat **mit 4 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen** anhand des Beschlussvorschlages, den Bebauungsplan „Langmeiler Weg - 2. Änderung“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB zu ändern.

Der Änderungsentwurf in der Fassung vom 29.08.2016 wird mit der Maßgabe gebilligt, dass die Firsthöhe auf 10 m festgelegt wird. Der Änderungsbeschluss wird öffentlich bekannt gemacht.

Der betroffenen Öffentlichkeit und den betroffenen Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

- Die öffentliche Auslegung des Planentwurfes erfolgt nach § 13 BauGB i.V.m. § 3 Abs.2 BauGB. Die Frist der Auslegungszeit wird angemessen verkürzt.
- Die Beteiligung der betroffenen Behörden und Träger öffentlicher Belange erfolgt gemäß § 13 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB.
Die Frist zur Abgabe einer Stellungnahme wird angemessen verkürzt.

Hierauf wird gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB hingewiesen.

- Stellungnahmen können nur zu den geänderten und ergänzten Teilen abgegeben werden, da lediglich die Änderungen zu beurteilen sind.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Bebauungsplanverfahren einzuleiten.

4 Antrag der CDU: "Neugestaltung am Lindenbaum"

Ortsbürgermeister Thomas übergab das Wort an Ratsmitglied Jürgen Berberich.

Herr Berberich gab dem Rat bekannt, dass die CDU sich dafür bereit erklärt hat, die Mauer am Lindenbaum herzurichten und eine neue Sitzmöglichkeit auf der Mauer zu errichten.

Der hintere Teil soll mit Splitt aufgefüllt werden.

Kosten für die Ortsgemeinde fallen nicht an.

Der Rat bedankte sich bei der CDU und nahm die Neugestaltung **einstimmig** an.

Der Vorsitzende machte den Vorschlag in diesem Zuge die bereits bestehende Sitzmöglichkeit um den Lindenbaum herum durch den Gemeindearbeiter abzuflexen, da diese nach der Erneuerung nicht mehr ins Bild passen würde.

Der Rat nahm diesen Vorschlag **einstimmig** an.

5 Antrag der SPD: "Neugestaltung Info-Tafel am Bürgerhaus"

Der Vorsitzende übergab das Wort an Ratsmitglied Kevin groß.

Herr Groß teilte dem Rat mit, dass die SPD die Infotafel am Bürgerhaus herrichten wird.

Der Rat nahm die Herrichtung **einstimmig** dankend an.

6 Wahl eines Ausschussmitgliedes für Bauwesen, Feld-/Waldwege, Umweltschutz und Dorfverschönerung

Ortsbürgermeister Thomas gab dem Rat bekannt, dass für das verstorbene Ausschussmitglied Friedrich Neu ein neues Mitglied gewählt werden muss.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden wurde Ratsmitglied Tanja Berberich **einstimmig** als neues Ausschussmitglied ernannt.

Als Vertreter bleibt weiterhin Herr Karl Ries bestehen.

7 Beschlussfassung einer überplanmäßigen Ausgabe nach § 100 Gemeindeordnung (GemO)

Der Vorsitzende teilte dem Rat mit, dass bei der letzten TÜV-Überprüfung im September 2014 die Rostentwicklung am Rahmenaufbau des gemeindeeigenen Fahrzeuges VW LT beanstandet wurde.

Zur Behebung wurden 1.000,00 € im Haushalt 2015 bereitgestellt.

Nach der aktuellen Begutachtung durch ein KFZ-Sachverständiger beläuft sich die Instandsetzung am Rahmen mittlerweile auf 2.500,00 € - 3.000,00 €.

Aufgrund der hohen Preisentwicklung wurde vorerst von der Rahmenreparatur abgesehen und andere sicherheitsrelevante Reparaturen, wie z.B. die Bremsen, im Rahmen der bereitgestellten Mittel im Jahr 2015 durchgeführt.

Bis zur nächsten TÜV-Untersuchung im September 2016 müssen die Rahmenarbeiten durchgeführt werden, damit eine Abnahme erfolgen kann.

Eine überplanmäßige Ausgabe ist notwendig, da bei der Buchungsstelle 1.1.4.30.523700 nur noch rund 1.470,00 € zur Verfügung stehen und somit dieser Beitrag nicht ausreicht.

Es ist vorgesehen, die überplanmäßig verausgabten Mittel bei anderen Buchungsstellen einzusparen.

Sollte dies nicht möglich sein, verschlechtern sich die geplanten Salden (Überschuss Ergebnisrechnung lt. Plan: 10.127,00 €; Überschuss Finanzrechnung lt. Plan: + 12.382,00 €) entsprechend.

Ortsbürgermeister Thomas machte den Beschlussvorschlag, die überplanmäßige Ausgabe nach § 100 GemO i.H.v. 2.000,00 € zu tätigen um die TÜV-Abnahme zu gewährleisten.

Der Rat nahm den Beschlussvorschlag **einstimmig** an.

8 Verschiedenes

- Kosten für Hotspot im Aufenthaltsraum der Feuerwehr übernimmt der Feuerwehr Förderverein
- Rücksprache mit OB Stumpf (Münchweiler) nehmen, wegen Verkehrssituation Gonbacher Straße
- Sachstand Sockel Pumpenhaus
- Weihnachtsbaum für Bürgerhaus stellt Ehepaar Berberich
- Feldweg am Wasserhäuschen - Umfahrung der Fahrspur

Ende des öffentlichen Teils: 20:10 Uhr

Harald Thomas, Ortsbürgermeister

Frau Senay Eva Weber, Protokoll